

Karwoche-Mittwoch

Am Palmsonntag begann die Karwoche. Hier finden Sie einige Texte des heiligen Josefmaria über das Kreuz Christi.

1. April

Opfer, Opfer! - Ja, gewiß, Christus folgen heißt, das Kreuz tragen... Er selbst hat es gesagt. Trotzdem höre ich es nicht gern, wenn Menschen, die den Herrn lieben, zuviel von Kreuz und von Verzicht reden; denn wer liebt, bringt mit Freude Opfer -

auch wenn sie schwerfallen. Denn das Kreuz ist ja das Heilige Kreuz.

Die Seele, die so zu lieben und sich hinzugeben fähig ist, erfährt Glück und Frieden in überreichem Maß.

Warum also immer wieder, gleichsam Trost heischend, von „Opfer“ sprechen, wenn doch das Kreuz Christi dein Leben ist und dich glücklich macht?

Die Spur des Sämanns, 249

Sich dem Willen Gottes ohne Vorbehalte anheimgeben, bringt zwangsläufig Frieden und Freude, das Glück des Kreuzes. - Dann stellt man fest, daß das Joch Christi sanft und seine Bürde leicht ist.

Der Weg, 758

Das Kreuz auf deiner Brust? ... Gut. Aber ... das Kreuz auf deinen Schultern, das Kreuz in deinem Fleisch, das Kreuz in deinem

Verstand. - Nur so lebst du für
Christus, mit Christus und in
Christus. Nur so bist du Apostel.

Der Weg, 929

Eins dürfen wir nicht vergessen: in
allen menschlichen
Unternehmungen muß es Männer
und Frauen geben, die in ihrem
Leben und in ihren Werken das
Kreuz Christi aufrichten - alles
überragend, sichtbar und heilend.
Als Wahrzeichen des Friedens und
der Freude, als Unterpfand der
Erlösung, der Einheit des
Menschengeschlechts und der Liebe,
die Gott Vater, Gott Sohn, Gott
Heiliger Geist, die Allerheiligste
Dreifaltigkeit der Menschheit
geschenkt hat und immerfort neu
schenkt.

Die Spur des Säckmanns, 985

Wenn wir den Fußspuren Christi
folgen; wenn unsere Seele sich mit

dem Kreuz nicht mehr bloß
„abfindet“ sondern wenn sie sich
ganz und gar von ihm prägen und
gestalten läßt; wenn wir den Willen
Gottes lieben; wenn wir das Kreuz
wirklich bejahen..., dann und nur
dann trägt Er unser Kreuz.“

Im Feuer der Schmiede, 770

Dies sind die klaren Zeichen des
echten Kreuzes Christi: Gelassenheit
und tiefer, unerschütterlicher Friede;
Liebe, die zu jedem Opfer bereit ist;
fruchtbringende, aus der
durchbohrten Seite des Herrn
fließende Wirksamkeit und
selbstverständlich - immer - Freude:
Eine Freude, die aus der
Überzeugung erwächst, daß wahre
Hingabe Nähe zum Kreuz bedeutet
und folglich Nähe zu Christus
einschließt.

Im Feuer der Schmiede, 772

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/
dailytext/die-karwoche/](https://opusdei.org/de-at/dailytext/die-karwoche/) (01.04.2026)